

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852**

16.7.1852 (No. 193)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 193.

Freitag den 16. Juli

1852.

## Bekanntmachung.

Nr. 9650. Brodtaxe.

Vom 16. bis einschließlich 31. Juli 1852.

- 1) Der Weißfrucht Mittelpreis einschließlich des regulirten Zuschlags für Oktroi u. nach den Fruchtmärkten zu Durlach am 3. und 10. d. M. ist per Malter . . . . . 15 fl. 7 kr.
- 2) Des Korn's Mittelpreis bitto bitto per Malter . . . . . 9 fl. 10 kr.
- 1) ein Paar Weck zu 2 kr. . . . . 9½ Loth;
- 2) das 3 kr. Weißbrod . . . . . 14½ Loth;
- 3) ein Pfund Halbweißbrod (lange Form) . . . . . 4 kr.;
- 4) zwei Pfund bitto bitto . . . . . 8 kr.;
- 5) das sogenannte Groschenbrod (runde Form) . . . . . 22½ Loth;
- 6) drei Pfund Schwarzbrod (runde Form) . . . . . 9 kr.

Karlsruhe den 15. Juli 1852.

Großh. Polizeiamt der Residenz.  
Guerrillot.

## Dankfagung.

Von Herrn Partikulier Johann Hanrieder dahier wurde nach öffentlicher Urkunde vom 17. August 1849 dem Waisenhaus und der Karl Friedrichs-, Leopolds- und Sophien-Stiftung eine in Sinsheim gelegene Behausung zu gemeinschaftlichem Eigenthum geschenkt.

Hiefür erstatten wir anmit öffentlich unseren Dank.

Karlsruhe den 6. Juli 1852.

Die Verwaltungsräthe  
der Karl Friedrichs-, Leopolds-  
und Sophien-Stiftung. des Waisenhauses.

## Bekanntmachungen.

(1) [Schuldenliquidation.] Ueber die Verlassenschaft des verstorbenen Metzgermeisters Christian Schumm dahier ist Gant erkannt und Tagfahrt zum Richtigtellungs- und Vorzugsverfahren auf Dienstag den 3. August 1852, Vormittags 8 Uhr, anberaumt worden. Es werden daher alle diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse machen wollen, aufgefordert, solche in der angeordneten Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der Anmeldende geltend machen will, mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweisurkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln. In derselben Tagfahrt sollen zugleich ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, auch Borg- und Nachlassvergleiche versucht und in Bezug auf eine Ernennung, sowie den etwaigen Borgvergleich die Nichterscheinenden als der Mehrzahl der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Zugleich wird den im Ausland wohnenden Gläubigern aufgegeben, spätestens bis zur Tagfahrt einen dahier wohnenden Gewalthaber zum Empfang aller

für sie bestimmten Ausfertigungen zu bezeichnen, indem sonst diese mit der gleichen Wirkung, wie wenn sie ihnen selbst behändigt wären, nur an der Gerichtstafel angeschlagen würden.

Karlsruhe den 12. Juli 1852.

Großh. Stadtamt.  
Reinhard.

Die 1851r Waisenfond-Rechnung liegt nach stattgehabter Prüfung abermals 14 Tage lang zur Einsicht der Betreffenden auf diesseitiger Kanzlei auf.

Karlsruhe den 14. Juli 1852.

Der Gemeinderath.  
Maffsch.

M. Erhardt.

## Versteigerungen und Verkäufe.

### Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Haushofmeisters Leonhard Lendorf werden in dessen Wohnung, Akademiestraße Nr. 19, auf Antrag der Erben gegen baare Zahlung versteigert:

Montag den 19. d. M., Morgens 8 Uhr, und Nachmittags 2 Uhr anfangend, Kleidung des Erblassers, Gold und Silber, Bettung, Weißzeug und verschiedener Hausrath;

Dienstag den 20. d. M., zu obigen Stunden anfangend,  
Schreinwerk, Küchengeschirr und verschiedener Hausrath.  
Karlsruhe den 10. Juli 1852.  
Großh. Stadtamtsrevisorat.  
B. B. d. A. R.  
Mayer.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

best. by.  
Küche. by.  
Schmied. Zimml.  
Kühn. by.  
Amalienstr. by.  
Karl-Friedr. by.  
Blumenstr. by.  
Karl-Friedr. 2.  
Langestr. by.  
Langestr. 3.  
Zimml.

Ablerstraße Nr. 8 ist ein geräumiger Laden nebst 3 ineinander gehenden Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz zu vermieten und auf den 23. Oktober zu beziehen.

Ablerstraße Nr. 40 ist auf den 23. Juli zu vermieten der untere Stock mit 3 Zimmern, Kammer u., und sogleich ein freundliches möbirtes Mansardenzimmer. Näheres beim Eigenthümer im zweiten Stock.

Akademiestraße Nr. 28 ist der untere Stock, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Keller, 2 Mansarden, an eine stille Familie entweder sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Auskunft Langestraße Nr. 213.

Akademiestraße Nr. 31 ist im Seitenbau ein Logis von 3 kleinen Zimmern, Küche und allen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten, und im Vorderhaus im untern Stock sind 2 Zimmer ohne Möbel sogleich oder später zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 13 ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, gemeinschaftlichem Waschhaus, und auf den 23. Oktober zu beziehen. Das Nähere im Vorderhaus zu erfragen.

Amalienstraße Nr. 31 ist die Wohnung im zweiten Stock, auf den 23. Oktober d. J. beziehbar, zu vermieten, bestehend in 5, 6 bis 7 Zimmern, 2 verrohrten Mansarden, Küche, Holzplatz, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus mit großem Hof, und auf Verlangen auch Garten. Näheres im untern Stock.

Blumenstraße Nr. 4 sind zwei Logis zu vermieten, das eine zu ebener Erde besteht in 2 Zimmern, Küche, das andere, ein Mansardenlogis, besteht in Stube und Alkof, Küche, nebst den üblichen Erfordernissen, und auf den 23. Oktober zu beziehen.

Karl-Friedrichstraße Nr. 19 ist der zweite und dritte Stock, jeder mit drei Zimmern, Alkof, Küche u., auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

Langestraße Nr. 121 ist im Seitengebäude im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicher auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 123 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst den sonstigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 121.

Langestraße Nr. 175, im Kaufmann Benedict Höbers ältern Haus, ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Spei-

cherraum und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten.

Langestraße Nr. 213, dem Gräflich Langenstein'schen Garten gegenüber, ist der mittlere Stock, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und allen sonstigen Erfordernissen, mit oder ohne Stallung und Bedientenzimmer, sogleich oder auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

Langestraße Nr. 231 sind im untern Stock 3 Zimmer nebst Alkof und Küche sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten; auch kann Stallung für 2 Pferde dazu gegeben werden.

Ritter- und Langestraße Nr. 155 ist der dritte Stock mit 6 Zimmern, wovon 5 auf die Straße und eines in den Hof gehen, nebst allen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 155.

Spitalstraße Nr. 3 sind folgende Logis zu vermieten: das erste im zweiten Stock mit 2 tapezirten Zimmern, 1 Alkof, Küche, Keller u. s. w. sogleich oder auf den 23. Oktober; das zweite im Hintergebäude mit 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober; das dritte im dritten Stock mit 3 kleinen Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli. Zu erfragen zu ebener Erde.

Waldfraße (alte) Nr. 5 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 66 ist im zweiten Stock ein Logis von 3 bis 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzstall auf den 23. Oktober zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 68 ist der dritte Stock zu vermieten, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer nebst allen übrigen Erfordernissen, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Im dem Haus der Spitalstraße Nr. 43 ist eine angenehme Wohnung im untern Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 Speicherkammern, Küche und den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock zu erfahren.

**Vermischte Nachrichten.**

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person, welche gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Karlsstraße Nr. 37.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, kochen, putzen, waschen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres Langestraße Nr. 30.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Mehl-Anzeige.**

Bei den hiesigen Bäckern kostet der  
Achtels-Zentner feinstes Kunstmehl . 1 fl. 24 kr.  
" " Schwingmehl 1 fl. 16 kr.  
Karlsruhe den 16. Juli 1852.

Die Obermeister.

Zimml.  
Schmied.  
Mf.  
3. Schmied.  
Mord.  
2. Zimml.  
A. Höger.  
Mord.  
J. S.  
by. Sch.  
by. Sch.  
by. K.  
3.  
C. K.  
by.  
Zimml.  
by.  
Zimml.  
Zimml.

Die ersten neuen holländischen **Vollhäringe** sind eben eingetroffen, sowie  
 — frisch geräucherter Winterlachs, —  
 — ächter Caviar, Ortolans truffles, —  
 — ächte Perrigord-Trüffel in Flacons, —  
 Frische kleine und große westph. **Schinken**, **Göttinger**, **Braunschweiger** und  
**ächte Rhoner Cervelat-Würste**, auch  
**frischer grüner Kräuterkäs**,  
 feiner Emmenthaler (Gruyère), **Parmesan**,  
**Chester**, **Sidamer** (holl. Käse) in kleinen Kugeln, und bester **Nahm-Käs** u. c. ist zu haben bei  
**C. Arleth.**

**Besten alten Malaga**

in ganzen Flaschen à . . . . . 1 fl. — kr.  
 in halben Flaschen à . . . . . — fl. 30 kr.  
 bei **Jak. Ammon.**

Sehr guten haltbaren Weinessig zum Einmachen der Früchte, die Maas zu 8, 12 und 14 kr., sowie auch rothen Burgunder zu 20 kr. empfehle ich bestens.  
**J. D. Krieg,**  
 Herrenstraße Nr. 35.

**Aechtes altes Oberländer Thalkirschenwasser**

à 42 und 48 kr. per Krug ist in ausgezeichnet guter Waare stets zu haben bei  
**August Hofmann,**  
 Kael-Friedrichstraße Nr. 17.

NS. Noch besitze ich eine kleine Parthie in Flaschen gefüllt à 1 fl. per Flasche.

Guten Weinessig, ächtes altes Kirschenwasser zum Einmachen der Früchte, sowie transparentes Wachspapier zum festen Verschluss der Einmachgefäße empfehle ich zur geneigten Abnahme bestens.  
**Conradin Haagel.**

**Schöne spanische Orangen,**  
 frische saftige Citronen, Datteln, Malagaprosinen, Tafelmandeln, Brunellen, Pistoles u. c. verkauft billig  
**C. Arleth.**

**Löffel in Neusilber,**

erste Qualität,  
 empfehlen zu billigen Preisen  
**A. Winter & Sohn.**

**Walbhaar (See gras)**

in schönster neuer Waare bei  
**Jak. Ammon.**

**Haarhaare,**

ganz schöne verschiedene Sorten, besonders eine schöne Sorte ungefärbte Haare verkaufe ich zu billigen Preisen.

**B. Stolz,** Seiler,  
 Laugestraße Nr. 123.

**Wein! Wein! Wein!**

Der Unterzeichnete verkauft von heute an reine Oberländer Weine, den Schoppen à 2, 3, 4 und 6 kr.; ferner famosen Sr (Malaga), Affenthaler à 12 und 16 kr.

**Friedrich Arleth,**  
 zum Rheinischen Hof.

**Rheinwasserwärme**

vom 14. Juli  
 Morgens 6 Uhr: 18½ Grad,  
 Abends 6 Uhr: 18¼ Grad.

**S. Stamm.**

**Frankfurter Börse am 14. Juli 1852.**

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.			
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Neue Louisd'or	—	Gold al Marco	385	—	—
Pistolen	9 47½	Preussische Thaler	1	45½	—
ditto Preuss.	9 59	5 Franken Thaler	2	22½	—
Holl. 10 fl. Stücke	9 57	Hochhaltig - Silber	24	31	—
Rand-Ducaten	5 38				
20 Franken-Stücke	9 35½	DISCONTO		2¼%	
Engl. Sovereigns	11 59				

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Großh. botanischen Garten.

15. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 16	27" 11'''	Süd	umwölkt
12 " Mitt.	+ 24	27" 11'''	Südwest	hell
6 " Abds.	+ 22	27" 11'''	"	umwölkt

**Eisenbahnfahrten.**

Sommerdienst, vom 1. Mai 1852 anfangend.

**Abgang von Karlsruhe.**

Richtung nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.	Richtung nach Rastatt, Baden, Sinsheim, Freiburg, Ostfingen, Basel.
5 Uhr — Min. Morgens,	5 Uhr 30 Min. Morgens,
8 " 35 " "	8 " 20 " "
10 " 20 " "	1 " 20 " Nachm.
1 " 45 " Nachm.	5 " — " "
6 " 50 " Abends.	7 " 35 " Abends.

**Ankunft in Karlsruhe.**

Richtung von Mannheim u.	Richtung von Basel, Freiburg u.
8 Uhr 9 Min. Morgens,	8 Uhr 23 Min. Morgens,
1 " 10 " Nachm.	10 " 10 " "
4 " 51 " "	1 " 35 " Nachm.
7 " 26 " Abends.	6 " 42 " Abends.
10 " 21 " "	10 " 31 " "

**Sonnen-Schirme**

werden von allen Sorten einige Hundert, wegen Wegzug von hier, unter dem Ankaufspreis abgegeben bei

**C. W. Klotz.**

## Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesigen israelitischen Gemeinde. (Geboren.)  
 Den 14. Januar. Auguste, Vater Maier Fortlouis, hiesiger Bürger und Kaufmann.  
 Den 30. Hanna, Vater Meyer Levis, hiesiger Bürger und Bankier.  
 Den 1. Februar. Moriz, Vater Leopold Wachenheimer, Detopist und Bürger zu Rippenheim.  
 Den 21. März. Babette, Vater Isaak Levi, Handelsmann und Bürger zu Uffholz.  
 Den 24. Bertha, Vater Theodor Herrmann, hiesiger Bürger und Kaufmann.  
 Den 16. April. Raphael, Vater Abraham Ettlinger, hiesiger Bürger und Eisenhändler.  
 Den 17. Abraham, Vater Hirsch Marx, hiesiger Bürger und Schneidermeister.  
 Den 18. Mai. Anselm Alfred, Vater Beith Ettlinger, hiesiger Bürger, Oberrath und Hofgerichtsadvokat.  
 Den 28. Klara, Vater Leopold Willstätter, hiesiger Bürger und Schuhmachermeister.  
 Den 28. Joseph, Vater Schiele Wertheimer, hiesiger Bürger und Metzgermeister.  
 Den 30. Max Salomon Sigmund Maier, Vater Max v. Haber, hiesiger Bürger und königl. würt. Konsul.  
 Den 12. Juni. Sara, Vater Benjamin Willstätter, hiesiger Bürger und Stadt- und Bezirksrabbiner.

## Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Klein, Amtsrevisor v. Reichsbischofsheim. Hr. Quilling, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Moutin, Kfm. mit Sohn von Genf. Hr. Depril, Kfm. von Minove. Herr Penne, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schreyer, Kfm. v. Heidelberg.  
**Englischer Hof.** Hr. Kruse, Missionär mit Familie und Bed. v. Cairo. Hr. Busch, Rent. mit Gat. v. Bonn. Hr. Borhardt, Rent. mit Fam. v. München. Hr. Baron v. Straggen, Gutsbesitzer mit Gat. und Bed. a. Kiefland. Hr. Walker, Rent. mit Gat. aus England. Hr. Littleton, Rent. mit Bed. daher. Herr Ulrich, Buchhdl. und Herr Helfrich, Kfm. v. Ulm. Hr. Schmußer, Kfm. v. Mannheim.  
**Erbprinzen.** Herr Barret, Rent. mit Bed. a. England. Hr. Weiß, Rent. v. Neuyork. Hr. Willink, Rent. mit Fam. und Bed. v. Amsterdam. Hr. Hoffmann, Rent. mit Fam. und Bed. v. Basel. Hr. Graf v. Douglas von Baden. Hr. Heitsheimer, Rent. mit Gat. v. Paris. Herr R. S. v. Harencoepel, Rent. mit Bed. a. Holland. Frau Frech v. Heidelberg.  
**Goldener Adler.** Herr Bleuler, Fabr. v. Lichtenau. Hr. Wabel, Lehrer v. Hochenheim. Hr. Boos, Rathschreiber v. Bahlingen. Hr. Loisi, Kfm. mit Gat. v. Reg. Herr Dusierre, Kfm. v. Neuschatel. Hr. Schrempf, Kaufm. von Oberkirch. Hr. Kinz, Bierbrauer v. Mainz. Hr. Siebold, Bergmann v. Oberjackingen. Hr. Liebrich, Müllermeister von Neustadt.  
**Goldener Hirsch.** Herr Schwenke, Hdm. v. Engstero. Fräul. Astner mit Schwester von München.  
**Goldener Karpfen.** Hr. Lehr, Bijoutier mit Frau u. Frau Eberle v. Pforzheim. Hr. Heinemann, Rent. von Bogen. Hr. Brauner, Bürgermeister von Ringelbach. Herr Leppert, Def. v. Kappel. Hr. Künzle, Def. v. Dellingen. Hr. Graf und Hr. Hengel, Hdel. von Neufreistett. Herr Stock, Gastwirth von Strümpfelbronn.  
**Goldenes Kreuz.** Herr Scherer und Herr Bremer, Part. mit Fam. und Bed. aus der Schweiz. Hr. Andre, Kfm. v. Offenbach. Hr. Ahlburg, Prof. v. Braunschweig. Hr. Boyemal u. Hr. Pinot, Part. v. Arras. Hr. Schabl, Schneidermeister von Stuttgart. Hr. Schleuniger, Partik. v. Argau. Hr. Stewat, Part. v. Southwark. Hr. Dewos, Rent. mit Fam. aus England. Hr. Gnitsch, Partik. mit Gat. v. Havre.  
**Goldener Dohse.** Hr. Stein, Part. v. Tacino. Hr. Lampert, Part. v. Bevaie. Hr. Marx, Kfm. von Frankenthal. Hr. Ries, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Gopp, Pfarrer v. Berstett.

Den 14. Karoline, Vater Baruch Wormser, hiesiger Bürger und Kaufmann.  
 Den 17. Bruno Benjamin, Vater Michael Hirsch, hiesiger Bürger und Kaufmann.

### In der hiesigen israelitischen Gemeinde. (Getraut.)

Den 5. Januar. Samuel Dreifuß, hiesiger Bürger u. Kaufmann, ein Wittwer, mit Sara Dreifuß von Bruchsal.  
 Den 7. Isaak Ettlinger, hiesiger Bürger u. Kaufmann, mit Hannchen Wormser von hier.  
 Den 4. Februar. Emanuel Heimerdinger, hiesiger Bürger und Tapezier, mit Guta Fortlouis von hier.  
 Den 25. Seligmann Ettlinger, hiesiger Bürger und Handelsmann, mit Emma Lehmann von Bourviller.  
 Den 2. März. Adolph Maier, hiesiger Bürger u. Hopfenhändler, mit Sophie Gutmann von Feuchtswangen.  
 In der hiesigen israelitischen Gemeinde. (Gestorben.)  
 Den 26. März. Salomon Maier, hiesiger Bürger und groß. Hofzahnarzt, ein Chemann, alt 72 Jahre.  
 Den 27. April. Joseph Goldschmidt, hiesiger Bürger und Kaufmann, ein Wittwer, alt 77 Jahre.  
 Den 8. Juni. Isaak Hirsch, hiesiger Bürger u. Messerschmied, ein Chemann, alt 48 Jahr.  
 Den 19. Beda Heimerdinger, Rechtspraktikant, lediger Sohn des hiesigen Bürger u. Handelsmanns Simon Heimerdinger, alt 27 Jahre 2 Monate 19 Tage.

**Goldenes Schiff.** Hr. Grumbacher, Hdm. v. Ruff. Hr. Straus, Kaufm. von Kolmar. Hr. Maier, Bildhauer v. Mühlbach. Hr. Wassertröttinger, Schriftsetzer v. Wollenberg. Herr Strauß, Kfm. v. Kolmar.

**Ranauer Hof.** Herr Rether, Kfm. von Strossburg. Hr. Gebr. Blum, Kfl. v. Bergzabern. Hr. Haas u. Hr. Kahn, Hdm. v. Kilsheim. Hr. Meier, Hdm. v. Altdorf.

**Rothes Haus.** Herr Sauer, Kfm. mit Gattin von Hanau. Hr. Jaro, Rent. v. Wien. Hr. Drächster, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Barth, Kfm. mit Tochter v. Stuttgart. Hr. Siegler, Part. v. Heidelberg. Fr. Weber v. Freiburg.

**Schwan.** Hr. Stauffer, Gastg. v. Luzern. Hr. Edesheimer, Hdm. v. Eichersheim. Hr. Lauwirth, Hdm. von Hoffenheim. Fräul. Schmidt v. Baden.

**Sonne.** Herr Walter, Gastg. v. Zweibrücken. Herr Schaufelberger, Hdm. v. Ulm.

**Stadt Pforzheim.** Herr Schlicht, Schriftsetzer von Zietenzieg. Hr. Fischer, Part. v. Stade. Hr. Petermann, Konditor v. Rostock. Herr Huber, Def. mit Tochter von Altschweier.

**Weißer Bär.** Herr Klagenbring, Vater von Oberkirch. Hr. Buttger, Kfm. und Herr Kunk, Konditor v. Amsterdam. Fr. Coyne v. Neuschatel.

**Wiener Hof.** Hr. Busser, Weinhdl. v. Kiechlingsbergen. Hr. Arleth, Part. v. Pforzheim.

**Zähringer Hof.** Herr Nageli, Part. mit Gat. von Zürich. Herr Zimmermann, Pfarrer mit Gat. von Niederschbach. Hr. Völker, Buchhdl. mit Gat. von Frankfurt. Hr. Dierlam, Kfm. von Solingen. Hr. Herze, Kfm. von Randerath. Hr. Kino, Kfm. v. Waghäusel. Hr. Schweiler, Kfm. v. Köln. Hr. Bernier, Kfm. v. Paris. Hr. Schwarz, Kfm. v. Offenbach. Herr Graf, Kfm. v. Hanau.

### In Privathäusern.

Bei Frst. v. Bode: Frau v. Livio mit Bed. v. Beng. — Bei geh. Hofrath Schridel: Hr. Dr. Morstadt, Gymnasiumsdirktor v. Schaffhausen. — Bei Kunstbändler J. Velten: Hr. Fr. Velten, Kunsthdl. v. Petersburg. — Bei Postmeister Burg: Fr. G. und A. Burg v. Offenbach. — Bei Bijoutier M. Kallmann: Frau Wraitting v. Stuttgart. — Bei Kriegsgrath v. Froben: Fräul. Ullmann von Grünstadt. — Bei Frau Direktor Rutschmann: Fräulein Szuhany v. Rastatt. — Bei Mundloch Bauer: Hr. Clausing v. Keppenbach. — Bei Postrevisor Schneeberger: Frau Harrer von Mannheim. — Bei Gutmacher Nagel: Herr Baumann, Buchhalter mit Fam. von Waghäusel. — Bei Frau v. Kilier: Fräul. Kempf von Landau. — Bei Frau Seifensieder Weiß Wittwe: Fr. Kämmerer v. Landau. — Bei Finanzrath Danzi: Herr Schmich, Hauptzollamtsverwalter v. Konstanz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.